



Fachtagung für evangelische und katholische Interessierte
aus Polen und Deutschland

Seelsorger im Widerstand

Poelchau - Delp – Zieja - Bursche
Überlegungen zu einer prophetischen Seelsorge heute

Kooperationspartner:

Gesellschaft für Interkulturelle Seelsorge und Beratung e.V. – **SIPCC**
Society for Intercultural Pastoral Care and Counselling

Fundacja Krzyżowa dla Porozumienia Europejskiego
Stiftung Kreisau für Europäische Verständigung

Stowarzyszenie Księży i Katechetów Kościoła Ewangelicko-Augsburskiego -
SKiK
Verein der Pfarrer und Katechetinnen der Evangelisch-Augsburgischen Kirche in Polen

Internationale Bonhoeffer-Gesellschaft

Klub Inteligencji Katolickiej
Klub der Katholischen Intelligenz

Ort: Centrum Luteranski, Miodowa 21; PL – 00-246 Warszawa, Mazowieckie

Teilnehmerzahl: max. 30 (aus Polen und Deutschland)

Sprachen: Polnisch und Deutsch (**es wird simultan übersetzt!**)

Zeit: 5. – 8. April 2009

Gesamtverantwortung für die Tagung:

Dr. Adrian Korczago, 2. Vorsitzender der SIPCC
Vorstandsmitglied bei SkiK; Direktor des Pastoralinstitutes
Ul. Kozakowicka 25; PL - 43-440 Kozakowice Górne
Tel. 0048 33 8528432; E-Mail a.korczago@escobb.com.pl

Helmut Weiß, Vorsitzender der SIPCC
Friederike-Fliedner-Weg 72, D - 40489 Düsseldorf
Tel. +49 (0)211 479 05 25; E-Mail: helmut.weiss@sipcc.org

A)

Um den heutigen gesellschaftlichen, politischen und kirchlichen Kontext des Themas einer prophetischen Seelsorge zu beleuchten, beginnt die Tagung mit einem Rundgespräch polnischer Persönlichkeiten.

Dann soll am ersten Tag dargestellt werden, wie Seelsorger in Zeiten des Nationalsozialismus Widerstand geleistet und so ein prophetisches Amt ausgeübt haben. Weil sie für ganz bestimmte Werte und Überzeugungen eingetreten sind, konnten sie gegen Diktatur und Ungerechtigkeit kämpfen. Manche haben dies mit dem Tod bezahlt.

Es soll untersucht werden, wie sich ihre Einstellungen in ihrer Seelsorge, d.h. in ihrer Zuwendung zu Menschen und die Hilfe für sie, auswirkten.

Wir wollen vor allem folgende Seelsorger in den Mittelpunkt stellen:

Harald Poelchau: Er war als evangelischer Pfarrer über viele Jahre Gefängnis-seelsorger in Berlin, hat viele Insassen, gerade auch aus dem Widerstand, seelsorglich begleitet. Er stand dem Kreisauer Kreis nahe.

Alfred Delp: Katholischer Priester und Jesuit; sehr aktiv im Kreisauer Kreis; 1945 hingerichtet.

Jan Zieja: Katholischer Geistlicher; während des Krieges Kaplan im Untergrund.

Julius Bursche: Bischof der Evangelisch-Augsburgischen Kirche in Polen; starb 1942 im Konzentrationslager Sachsenhausen.



B)

In einem zweiten Teil wollen wir zusammen erarbeiten, wie ein prophetisches Amt für die Kirche und speziell für Seelsorge heute aussehen könnte.

Wir sind heute so vielen Trends und Möglichkeiten ausgesetzt, dass es nicht einfach ist, Orientierung für Menschen zu geben. Welche Tendenzen erkennen wir, die unheilvoll sind, welche können wir fördern?

Wie ist die Situation in Polen, wie in Deutschland?

Zu dieser Fragestellung werden Referate von evangelischen und katholischen Vertretern aus Polen und Deutschland zu Diskussionen und Gesprächen einladen.

Eine Führung durch die Altstadt von Warschau zum Thema des Warschauer Widerstandes gegen die deutsche Besatzung soll an die leidvolle Geschichte der Stadt und ihrer Menschen während des 2. Weltkrieges erinnern.

Programm

1. Tag: Sonntag, 5. April 2009

Anreise

Anmeldung und Zimmerverteilung im Tagungshaus Miodowa 21

17.30 Uhr

Begrüßung

Evangelisch-Augsburgische Kirche in Polen

Bischof Janusz Jagucki

Fundacja Krzyżowa

Annemarie Francke, Fundacja Krzyżowa

Klub Inteligencji Katolickiej

N.N.

Einführung in die Tagung – *Helmut Weiß*, Düsseldorf, Vorsitzender der SIPCC

18.30 Uhr

Gemeinsames Abendessen

20.00 Uhr

Rundgespräch zur gegenwärtigen gesellschaftlichen und politischen Lage in Polen

Annemarie Francke, Fundacja Krzyżowa

Prof. Dr. Tadeusz Stegner, Universität Gdansk

NN (KIK)

Moderation – *Prof. Dr. Bogusław Milerski*, Warschau, Prorektor der Christlichen Akademie

2. Tag: Montag, 6. April 2009

8.00 Uhr Frühstück

8.45 Uhr Andacht

Referate und Diskussionen: Vier seelsorgliche Lebensbilder

9.00 – 10.30 Uhr

Julius Bursche - *Dr. Adrian Korczago*, Kozakowice Górne, Dozent an der Christlichen Akademie Warschau

11.00 – 12.30 Uhr

Jan Zieja - *Marek Waluś*, Warschau, Theologe

12.30 – 15.00 Uhr Mittagspause (Mittagessen individuell)

15.00 – 16.30 Uhr

Alfred Delp - *Ks. Piotr Jerzy Badura, SJ*, Czecowice-Dziedzice, Kirchengeschichtler

17.00 – 18.30 Uhr

Harald Poelchau - *Dr. Ferdinand Schlingensiefen*, Düsseldorf, Pfarrer i.R. Buchautor

Freier Abend oder Betrachtung des Films: Helmuth James von Moltke

3. Tag: Dienstag, 7. April 2009

8.00 Uhr Frühstück

8.45 Uhr Andacht

9.00 – 10.30 Uhr

Widerstand im Kirchenkampf in Pommern: Schicksale der Familie Onnasch

Dr. Małgorzata Grzywacz, Adam-Mickiewicz-Universität Poznan



11.00 – 12.30 Uhr

Prophetische Seelsorge heute aus evangelischer Sicht

Pfarrer i.R. Helmut Weiß, Düsseldorf, Vorsitzender der SIPCC

12.30 – 15.00 Uhr Mittagspause (Mittagessen individuell)

15.00 – 17.00 Uhr

Führung durch die Altstadt von Warschau - Der polnische Widerstand

Freier Abend

4. Tag: Mittwoch, 8. April 2009

8.00 Uhr Frühstück

8.45 Uhr Andacht

9.00 – 10.30 Uhr

Prophetische Seelsorge heute aus katholischer Sicht

Prof. Dr. Ottmar Fuchs, Tübingen

Professor für Pastoraltheologie an der Universität Tübingen

11.00 – 12.30 Uhr

Rundgespräch: Aufgaben einer prophetischen Seelsorge heute:
Gruppenarbeit und Gespräch im Plenum

Moderation: *Annemarie Franke, Fundacja Krzyżowa*

12.30 – 13.00 Uhr

Auswertung und Abschluss der Tagung

KOSTEN

Ohne Unterkunft und Frühstück (mit gemeinsamem Abendessen)

50,00 Zloty 20,00 €

Für Unterkunft, Frühstück und gemeinsames Abendessen (5. April)

Doppelzimmer	300,00 Zloty	100,00 € (gesamte Tagung)
Einzelzimmer	375,00 Zloty	130,00 € (gesamte Tagung)

Die Gebühren werden zu Beginn der Tagung eingesammelt.

Die Mittag- und Abendessen werden individuell oder in Gruppen in den zahlreichen Gaststätten der Warschauer Innen- und Altstadt auf eigene Kosten eingenommen.

ORT

Warschau, Lutherisches Zentrum, Miodowa 21
in der Stadtmitte

Im Lutherischen Zentrum übernachten wir in einfachen Doppel- und Einzelzimmern. Dort sind auch die Tagungsräume.

